

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmar Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

N 8.

Sonnabend, den 24. Februar

1912.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Revoltsstraße 11), sowie von den Herren Freiheit Weißer in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Freiheit Thiem in Rottluss entgegen genommen und pro Spalte mit 15 Pf. berechnet. Für Inserate größerem Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigen-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 4 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Vereinbarungen müssen bis Freitags nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon aufgegeben werden.

Am 1. März a. o. wird der 1. Termin der Gemeindeanlagen und des Schulgeldes auf 1912 fällig.
Es wird dies mit dem Bemerkung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß nach Ablauf der für die Bezahlung zugelassenen 14-tägigen Frist gegen Sämtliche das Altmühl bzw. Pfändungsverfahren eingeleitet werden wird.

Reichenbrand, am 23. Februar 1912.

Der Gemeindevorstand.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand bringt hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß vom Gemeindeamt unter Genehmigung der vorgezogenen Behörden, ein **Regulat**, die Erhebung von Besitzer- und untersteuernden Abgaben in der Gemeinde Reichenbrand betr., neu aufgestellt worden ist.

Genannte Regulat tritt mit dem heutigen Tage in Kraft und kann an hiesiger Gemeindeamtsstelle eingesehen werden.

Reichenbrand, am 23. Februar 1912.

Der Gemeindevorstand.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Reichenbrand und Rabenstein, am 23. Februar 1912.

Die Gemeindevorstände.

Als Beiträge der Besitzer von Mietern und Kindern zur Deckung der im Jahre 1911 bestrittenen Verträge

a) an Viehseuchen-Entschädigungen (Verordnung vom 4. März 1881, Ges. u. V.-Bl. S. 13 flg. 2. Juni 1898)

b) an Entschädigungen für nichtgewerbliche Schlachtungen (Gesetz vom 24. April 1906 und Ausführungs-Verordnung vom 2. November 1906, Ges. u. V.-Bl. S. 74 und 304 flg.), sind nach der Viechauszeichnung vom 1. Dezember 1911 zu leisten für jedes im Privatbesitz befindliche

Werd zu a: 1 M. 81 Pf.

Kind unter 3 Monaten zu a: 64 Pf.

Kind von 3 Monaten und darüber zu a: 64 Pf.

zu b: 1 M. 57 Pf. zusammen 2 M. 21 Pf.

sowie für jedes im Reichs- oder Staatsbesitz befindliche Kind von 3 Monaten und darüber zu b: 1 M. 57 Pf. Die Erhebung dieser Beiträge erfolgt demnächst durch die Gemeindebehörden. Wegen der Einbehaltung und Ablieferung der Beiträge verbleibt es bei dem seitherigen Verfahren.

Dresden, am 16. Februar 1912.

Ministerium des Innern.

Nachstehende amtshauptmannschaftliche Bekanntmachungen werden hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Rabenstein, Reichenbrand u. Rottluss, am 22. Februar 1912.

Die Gemeindevorstände.

Wäschemangel.

Durch die sich häufenden Unfälle bei Benutzung von maschinell betriebenen Wäschemangeln sieht sich die Amtshauptmannschaft nach Gehör und mit Zustimmung des Bezirkshausschusses veranlaßt, die nachstehenden Vorschriften aufzutun:

1. Die Bahn des bewegten Mangels ist an den freien Enden durch Anbringung eines mindestens 1 m hohen Schutzgitters sicher abzusperren, sofern der Abstand des Mangels von

Nach eingehender Befragung wird beschlossen, weitere Erörterungen vorzunehmen und die Beschlusshaltung bis zur nächsten Sitzung auszuführen.

5. Schätzungen Jugezogener.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Invocavit den 25. Februar vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Parochie Rabenstein.

Invocavit: 9 Uhr Predigtgottesdienst. Pf. Weidauer. — 11 Uhr Kindergottesdienst. Hilfsgeselllicher Gebhardt. — En. Junglingsverein: 1/2 Uhr Ausflug nach Gröna (Niederwör) z. Besuch des Familienabends in Hede's Gathof.

Montag, den 26. Februar 8 Uhr in der Linde in Chemnitz: Vortrag des Herrn Phildius aus Genf, Generalsekretär des ev. Weltbundes der Junglingsvereine.

Mittwoch, 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus. Pfarrer Weidauer.

Wochenamt vom 26. Februar bis 3. März Pfarrer Weidauer.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 17. bis 22. Februar 1912.

Geburten: Dem Tüllweber Max Otto Schlegel 1 Tochter; dem Fabrikarbeiter Max Rudolph Heidel 1 Sohn; dem Fernmacher Max Moritz Krebschmar 1 Sohn.

Heiratsleben: Der Geschäftsführer Robert Walther Großer, wohnhaft in Siegmar mit Else Hilda Reiche, wohnhaft in Reichenbrand.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmar vom 15. bis mit 21. Februar 1912.

Aufgebote: Der Elektromonteur Johannes Arno Kraft, wohnhaft in Uelzen mit der Haustochter Anna Martha Starke, wohnhaft in Siegmar.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Neustadt vom 15. bis 22. Februar 1912.

Aufgebote: Der Kundschafter Heinrich Arno Wiebige, wohnhaft in Schönau, mit der Repassiererin Frida Marie Wöhner, wohnhaft in Neustadt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rottluss vom 15. Februar bis 22. Februar 1912.

Geburten: Dem Werkführer August Kurt Schreiter 1 Sohn.

Aufgebote: Der Gutsbesitzer Paul Rudolf Drechsler, wohnhaft in Stolzenhain, mit Alma Maria Müller, wohnhaft in Rottluss.

Sterbefälle: Der Privatmann Carl Hermann Müller, 68 Jahre alt; Karl Herbert Selsert, 8 Tage alt.

der gegenüberliegenden Wand oder anderen festen Gegenständen in der Entfernung weniger als 60 cm beträgt.

2. Alle Räume, Räder, Menschenbeine, vorstehende Wellenenden und sonstige bewegliche Teile, die geeignet sind, Personen zu verletzen, haben zweckmäßige Schutzvorrichtungen zu erhalten.

3. Um die Dose ohne Gefahr einzulegen zu können, muß der Mangelskasten während des Einlegens der Dosen sicher festgestellt werden können.

4. Sofern die Bauart der durch elementare Kraft bewegten Mangeln die Gefahr des Einklemmens von Personen zwischen Mangelskasten und Mangelgetriebe beim Gang der Mangel nicht ohne weiteres ausschließt, ist eine Einrichtung zu treffen, die ein sofortiges Stillsetzen der Mangel bewirkt, sobald eine Person zwischen Mangelskasten und Mangelgetriebe eingeklemmt wird.

5. Die Zugangstüren zu den Mangelskästen dürfen sich mit der Bahn des Mangelskastens nicht kreuzen.

6. Während des Gangen der Rolle ist jedes Hantieren unter dem Rollkasten — wie Auslegen oder Ordnen der Wäsche — verboten.

7. Das Verbot unter 6 ist vom Rollkastenbesitzer in Form eines Anschlages im Mangeltaube deutlich sichtbar anzubringen. Der Anschlag ist dauernd in gut leserlichem Zustande zu erhalten.

8. Rollkastenbesitzer, die vorstehende Anordnungen zuwiderröhnen, werden mit Geld bis zu 150 Mark oder Haft bis zu 14 Tagen bestraft. Dieselbe Strafe trifft Rollkastenbenutzer bei Zuwiderröhnen gegen die Vorschriften unter Ziffer 6.

Diese Vorschriften, die sich auf solche Drehmangeln beziehen, die außer vom Besitzer auch von anderen Personen benutzt werden, werden hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht. Alle neu aufzustellenden Rollen müssen ihnen, soweit erforderlich, entsprechen.

Schon vorhandene Rollen aber müssen bis spätestens zum 1. Juni 1912 so gestaltet werden, daß sie — soweit nötig und soweit dies nicht schon der Fall ist — diesen neuen Bestimmungen genügen.

Chemnitz, den 20. Februar 1912.

Die Königliche Amtshauptmannschaft.

Grundstück-Einfriedigungen.

Mit Zustimmung des Bezirkshausschusses wird folgendes bestimmt:

Die Anbringung von Dorn- (oder Stach-) Draht zur Einfriedigung oder zum Schutz von Grundstücken, Gärten und Feldern, insofern durch diese Einfriedigung auf öffentlichen Wegen und Plätzen verkehrende Personen verlegt oder beschädigt werden können, ist verboten.

An öffentlichen Verkehrsrouten bereits vorhandene Drahte müssen bis spätestens zum 1. Juni 1912 diesem Verbot entsprechend beseitigt werden.

Zuwiderröhnen gegen vorstehende Vorschriften werden gemäß § 365 Ziffer 10 Reichsstrafgesetzbuch mit Geld bis zu 60 Mark oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Chemnitz, den 19. Februar 1912.

Die Königliche Amtshauptmannschaft.

Meldungen im Fundament Rabenstein.

Verloren: 1 Portemonnaie, 1 Kette, 1 Medaillon.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 22. Februar 1912.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 15. bis 22. Februar 1912.

Geburten: Dem Tischlerhelfer Hermann Heinrich Schöne 1 Tochter; dem Wirtschaftsbetrieber Richard Ernst Reinhardt 1 Tochter.

Aufgebote: Der Maschinenstricker Paul Hermann Walther mit Concordia Elsa Dettel, beide wohnhaft in Rabenstein.

Perlska

schmeckt
kräftig-kaffee-ähnlich. Vollkommen frei von Koffein. Greift Herz, Nerven und Verdauungsorgane nicht an. Ein reines Natur-Produkt. In ganzen Körnern, aber ohne Hülsen und Schalen.

1/2 Pfund 18 Pfennig.

1 Pfund 35 Pfennig.

Ausgiebigster Kaffee-Ersatz.

Frisch geröstete Kaffee

naturell geröstet, von höchstem Wohlgeschmack.

Lebertran-Emulsion

Marke Scott 3.— Mk. Dörschkopf 2.— Mk. Sonnenrose 1,50 Mk. der 1/2 Fl.

Garantiert reinen Bienenhonig. Einser und Sodner Pastillen in Sch. 65 und 85 Pf. und ausgewogen. Echt bähr. Malz. Fenchelhonig. Schwarzer Johannisbeersaft.

Drogerie Siegmar - Erich Schulze.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme und den reichen Blumenstrauß von nah und fern beim Heimgange unseres lieben unvergesslichen Vaters, des Privatmanns Herrn

Karl Hermann Müller,

Veteran von 1866 und 1870/71

sagen wir nur hierdurch allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Dr. Heinemann für seine Aufopferung während der langen Leidenszeit des teuren Entschlafenen, Herrn Kärtner Weidauer für seine Besuche und trostpendenden, zu Herzen gehenden Worte während seiner Krankheit, der Schwester Maria für ihre aufopfernde und liebevolle Pflege. Herzlichen Dank auch dem Reg. Sächs. Militärvorstand für sein Geschenk und das freiwillige Tragen, den Schlägerzug für die Ehrenhalde am Grabe und dem Veteranenverein zu Rabenstein für die Blumensträuße und das Ehrengeleit. Weiter sind wir zu ihmigen Dank verpflichtet dem Landwirtschaftlichen Verein und dessen Vorsitzenden Herrn Rupser für die ehrenden und erhebenden Worte bei Niederelegung des Geschenks am Sarge, dem Turnverein für den Blumenstrauß und das freiwillige Geleit, dem Männergesangverein für die erhebenden Gefänge und Herrn Hirschgelehrten Gedhardt für die trostreichsten Worte am Grabe.

Dir aber, lieber Entschlafener, rufen wir ein „Ruhe sanft, auf Wiedersehen!“ in Deine kühle Grust nach.

Die liebtrauernde Witwe

Wilhelmine Müller, geb. Rüger

nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Rottluff, den 24. Februar 1912.

Mer treu gewirkt,

Bis ihm die Kraft gebracht

Und felsig steht,

Ach, den vergibt man nicht.

Junge Mädchen für leichte Handarbeit

werden per sofort eingestellt bei

Georg Riedel,

Erikotagenfabrik, Siegmar.

Junges Fräulein

zu eigenständiger, jedoch leichter Arbeit, sowie

flotte Overlocknäherinnen

werden für dauernde, gutlohnende Arbeit pr. sofort gesucht bei

Hermann Lämmel, Erikotagen,

Schönau-Chemnitz.

Wir suchen einen gewandten jungen Mann als

Lehrling

für sofort oder Oster

Mitteldutsche Erikotagen- und Strumpffabrik Erhard & Felix Müller, Reichenbrand.

Spuler oder Spulerin

sofort gesucht

C. W. Neubert,
Reichenbrand, Grenzweg 1.

Einen Link- und einen Körperstricker,

sowie

Zingerstrickerinnen

sucht für sofort

Friedrich Lohs,
Siegmar.

2 Legerinnen,

2 Repassiererinnen,

2 Hesterinnen

bei gutem Stundenlohn pr. sofort gesucht.

Robert Berger,
Limbacher Straße 6.

Zwei geübte

Strickerinnen

werden angenommen

Rabenstein, Chemnitzer Str. 14.

1 Zingerstrickerin und

1 Längenstrickerin

für Körpermühle gesucht

Siegmar, Rosmarinstraße 21.

Zwei perfekte

Zingerstrickerinnen

in die Fabrik gesucht.

Walter Uhlig,
Reichenbrand, Uferweg 5.

Ostermädchen

für leichtere Arbeiten werden gesucht

Irmischler & Herold,
Reichenbrand.

Suche fröhliches sauberes

Ostermädchen

für leichten guten Dienst.

Frau Th. Lohwasser, Rabenstein.

Feld-Bepachtung.

Die in Oberhohenstein an der Bahnstraße gelegenen ca. 2 Ader Feld und Wiese sind, ev. auch in kleineren Parzellen geteilt, für 1912 und später billig zu bepachten. Näheres bei Herrn Gemeinde-Rätseller Schleifer, Rabenstein.

Reichenbrand, Hofer Str. 50,
Endstation der Straßenbahn, ist ein Hochparterre (4-5 Zimmer, Küche, viele Balkone, Zubehör und elektrisches Licht) an ruhige Famille sofort oder später zu vermieten.

Braune Nabattmarken.

Ronfirmandenstiefel,

neueste Fassons



empfiehlt

Wäsche und
Reparaturen
werden schnell und
saub. ausgeführt.

Max Uhlmann, Siegmar
Ecke Hofer und König-Albert-Straße.

Karl Neubert

Siegmar, Hofer Str. 39

empfiehlt sein

großes Hut- und Mützenlager
in den neuesten Farben und Fassons,
eleg. Konfirmandenanzüge,

gute Posiform.

Herren- und Burghenanzüge in der neuesten Ausführung.
Herren- und Burghenholen in haltbaren Stoffen.
Anahenanzüge in modernen Fassons,
Praktische Schulanzüge zu den billigsten Preisen,
Herrenwäsche, Krawatten, Hosenträger,

Cognac

in allen Preislagen,

empfiehlt im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennere

vormal Grauer & Comp.

SIEGMAR.

Marke Edelweiss.

Albin Seifert

Schuhwaren

Siegmar, Limbacher Straße 5

Empfiehlt bei reichhaltigster Auswahl

Konfirmanden-Schuhe u. -Stiefel,
Damen- und Herren-Schnür-, Knopf- und
Schnallenstiefel in eleganten und modernen Pos-
tformen. Haus-, Spanien-, Ball- und Promenaden-
schuhe, Kinderschuhe u. -Stiefel in allen erdenklichen
Arten. Reit- und Schaffellstiefel, Filz-, Cord- und
Lederpantoffeln.

Braune Marke.

Reparaturen werden, einschließlich von Gummis-
chuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Theod. Wilisch, Chemnitz

Chemische Reinigungsanstalt und Färberei

für Herren-, Damen- und Kindergarderoben,
Gardinen, Portieren, Innendekorationen etc.

Annahmestellen:

in Reichenbrand bei Herrn Ernst Fiedler, Stelzendorfer Straße 3.
in Siegmar Karl Neubert, Hofer Straße 39.
in Rabenstein Frau Th. Lohwasser, Putzgeschäft.

Lichttheil-Institut und Dampf-Badeanstalt

Schönan, Nordstraße 11.

Empfiehlt mein in seiner Vollkommenheit unübertreffliches Lichtbad, iris-
römische, Dampf-, Wannen-, Dichtennadel-, Moor-, sowie billige Vol-
brausebäder. Vibrations- sowie Handmassage. Zentralheizung sämtlicher
Räumlichkeiten. Geöffnet Montags von 8 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends
am Sonntags bis 1 Uhr Mittags. Zugelassen zu sämtlichen Krankhaften Chem-
en und Umgegend.

Vorliegende Rentei auch unter den Raum.

Besitzer Otto Krüger,
Naturheilkundiger.

Schützendorfs PEPSIN-COGNAC,

Sehr zu empfehlen für Magenleidende, Blutarme,
Blutschwäche und altersschwache Personen.

Verkaufsstelle bei Oskar Tetzner, Reichenbrand,
Restaurant und Café.

In Flaschen à 1/4 Liter Mk. 3,50, 1/2 Liter Mk. 2,75, 1/2 Liter Mk. 2,-,
1/4 Liter Mk. 1,30, 1/2 Liter 0,75.

Pepsin-Cognac ff. * Mk. 5,-, ** Mk. 6,-, *** Mk. 7,50.

Wohnung,

bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche,
möglichst mit Bad und elektrischem Licht,
per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten
unter L. 28 an die Exped. d. Bl. erh.

Möbliertes Zimmer
zu mieten gesucht. Offerten unter

an die Exped. d. Bl. erh.

Zum Wohmehnen eines möblierte
Zimmers wird ein Herr gesucht
Siegmar, Limbacher Straße 5.

Achtung! Radfahrer ★ Motorradfahrer ★ Automobilisten.

Bringe meine schon seit 12 Jahren bestehende

Reparaturwerkstatt mit Motorbetrieb

für
Jahrräder, Motorräder, Automobile und alle Haus- und Wirtschaftsmaschinen, sowie meine Verdickung, Verkupferung u. Emaillierung

in empfehlende Erinnerung. — Halte gleichzeitig
größeres Lager in sämtlichen Zubehörteilen,

als wie Laufmäntel von 2,50 Mk. an.
Luftschläuche von 1,80 Mk. an, Gloden von 30 Pg. an, Luftpumpen für Hand- u. Fußbetrieb, von 50 Pg. und 1 Mk. an, Laternen, Gummilösung nebst Gummiring und vieles mehr, sowie

Autolaufmäntel und -Schläuche

nach vorgeschriebenen Verkaufsbedingungen. Autoöl, dicht und dünnflüssig, Zündkerzen verschiedener Systeme, Riemer, Schlosser etc.

Ernst Hofmann,

Reichenbrand, Höser Straße 48.

Für den Konfirmationsbedarf

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Uhren, Gold- und Silberwaren

einer gütigen Beachtung

Fritz Scheibner,

Zweigniederlassung Reichenbrand, Höser Straße 63.

Spezialitäten:

Damen- und Herrenuhren
in Gold, Silber und Nickel, nur allerbeste Fabrikate.

Damen-, Herren- und Kavalierketten

in Gold, Silber, Goldmagnet, Union Goldbarter und Double, nur seine gediegene Muster.

Damen- und Herren-Medaillons

in Gold, Silber und allen anderen Legierungen, reizende Neuheiten, große Auswahl.

Goldene Ringe

mit gesetzlichem Feingehaltstempel, in Rubin, Perlen, Opalen, Saphirrubinen u. s. w.

Reiche Auswahl in Armbändern, Ohrringen, Broschen,

Blusennadeln, Kravattennadeln, Zigaretten-Gürtel u. s. w.

Riesiges Lager in Nadelketten, herrliche Muster, nur haltbare Sachen.

Echt goldene Trauringe, jugendlich, mit gesetzlichem Feingehaltstempel, in allen Beeten und Legierungen.

Preise:

Gewicht pro Paar	11 Gramm.	Extra stark und haltbar.
5 mm Breite und in der breiten Form 7 mm vorzüglich.	pro Paar	333,000 gestemp. Mk. 16,—
Vieferung erfolgt vom Hauptgeschäft aus.		585,000 " 28,—
Wiefertzeit 1 Woche.		750,000 " 35,—
		900,000 " 42,—
		1000,000 " 46,—

Jede Uhr wird kostenlos abgezogen, genau reguliert und unter mehrjähriger Garantie verkauft.

Alle Waren tragen deutliche Preise.

Strenge Neßlität.

Billigste Preise.

Otto Gruner Nachf.

Inh. E. Schubert

Höser Str. 37 Siegmar Höser Str. 37

Anerkannt beste Bezugssquelle für

Schuhwaren.

Beste Qualitäten — Reelle Bedienung — Billigste Preise
Richten Ihnen bei mir den besten und vortheilhaftesten Einkauf.

Braune Marken.

Werkstatt für Feinoholzerei und Anfertigung von Matz- und orthopädischen Stiefeln.

Paul Knepper

Reichenbrand,

Höser Straße 17, (im Hause der Frau Hebammme Berger)
empfiehlt sein bedeutend vergrößertes Lager

moderner Brautaustattungen sowie einzelner Möbel

In echt und gemalt in jeder Preislage billigst!
Ottomanen, Rückenlofas, Schreibtische, Sesselbauten,
Schränke, Bettlos, Betten, staubfreie Matratzen,
Rückenschranken, Büffets, Reformbetten, Auflagen,
Trumeaus, Weißerspiegel, Auszugscheine, Federstühle,
Stühle, Flurgarderoben, Gardinenstangen und Rosetten

Eigene Polsterwerkstatt.

Langjährige Garantie. Auf Wunsch erleichterte Zahlungsweise.

Achtung!

Radfahrer ★ Motorradfahrer ★ Automobilisten.

Bringe meine schon seit 12 Jahren bestehende

Reparaturwerkstatt mit Motorbetrieb

für
Jahrräder, Motorräder, Automobile und alle Haus- und Wirtschaftsmaschinen, sowie meine Verdickung, Verkupferung u. Emaillierung

in empfehlende Erinnerung. — Halte gleichzeitig

größeres Lager in sämtlichen Zubehörteilen,

als wie Laufmäntel von 2,50 Mk. an.

Luftschläuche von 1,80 Mk. an, Gloden von 30 Pg. an, Luftpumpen für Hand- u. Fußbetrieb, von 50 Pg. und 1 Mk. an, Laternen, Gummilösung nebst Gummiring und vieles mehr, sowie

Autolaufmäntel und -Schläuche

nach vorgeschriebenen Verkaufsbedingungen. Autoöl, dicht und dünnflüssig, Zündkerzen verschiedener Systeme, Riemer, Schlosser etc.

Ernst Hofmann,

Reichenbrand, Höser Straße 48.

Konfirmanden-Untzüge

in blau und schwarz und anderen dunklen Farben in nur allerbesten Qualitäten zum Preise von 14—25 Mark sowie alle Sorten

Hüte und Mützen

empfiehlt zu billigsten Preisen

Richard Gärtner,

Siegmar, Limbacher Str. 15.

R. G. V. „Lyra“, Siegmar.

Morgen Sonntag abend Gesellschafts-

abend mit Tänzen im „Schweizerhaus“.

Anfang 7 Uhr. Allezeitliches Erleben der

Mitglieder mit werten Angehörigen wird

wünscht. — Nächster Donnerstag abend

nach der Übung Monatsversammlung.

Der Vorstand.

Gesangv. Poppelquartett

Rabenstein.

Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß

Sonnenabend den 9. März abends 7 Uhr

im Gasthaus „Weißer Adler“ unter dies-

jähriges Wintervergnügen, befindet

in Ball und Gesangswochen, stattfindet,

wozu alle aktiven und passiven Mitglieder

mit ihren werten Frauen und Familien-

angehörigen höflich eingeladen werden.

Gebrückte Einladungen können beim Vor-

stand entnommen werden, bitte recht viel

Gebräuch davon zu machen.

b. v.

Gesellschaft Erholung

Siegmar.

Heute Sonnabend abend 9 Uhr Monats-

versammlung. Der Vorstand.

Kaninchenzüchter-Verein

Siegmar und Umg.

All die Mitglieder nebst werten Frauen

werden hiermit gebeten, sich am morgen

Sonntag im „Goldschlösschen“ stattfindenden

Wintervergnügen des Turnvereins recht

zähreich zu beteiligen. Mit Freude!

D. v.

Gesangverein „Arion“

Rabenstein.

Morgen Sonntag den 25. d. M. von

abends 7 Uhr findet unser diesjähriges

Christbaumvergnügen, verbunden mit

Verlösung, im Gasthof „Siegmar“ statt.

Die Mitglieder werden hierdurch nochmals zu

reger Beteiligung eingeladen. Ein Geschenk

im Werte von nicht unter 20 Pg. ist mit-

zubringen. Gäste durch Mitglieder ein-

geladen, sind herzlich willkommen.

Der Vorsteher.

Generalversammlung im Vereinslokal.

Tagesordnung: 1. Bericht der Vereins-

beamten. 2. Neuwahl. 3. Vereinsange-

legenheiten.

Um vollzähliges und pünktliches Er-

gebnis bitten der Vorstand.

b. v.

Gesang-Verein Lyra

Rabenstein.

Sonntag den 25. d. M. nachm. 4 Uhr

Generalversammlung im Vereinslokal.

Tagesordnung: 1. Bericht der Vereins-

beamten. 2. Neuwahl. 3. Vereinsange-

legenheiten.

Um vollzähliges und pünktliches Er-

gebnis bitten der Vorstand.

b. v.

Bienenzüchter-Verein

für Rabenstein u. Umg.

Die geehrten Mitglieder werden gebeten

zu dem am Montag den

26. d. M. stattfindenden Abendessen im

Vereinslokal nochmals eingeladen. Um

pünktliches Erleben wird gebeten. Anfang

1/2 Uhr.

Der Vorstand.

Johannes Hunger.

b. v.

Turnverein Rabenstein.

(3. v.)

Niegen Leipzig. Heute Sonnabend

den 24. d. M. abends 9 Uhr Versamm-

lung in „Kahn's Restaurant“. Mitglieder,

welche sich noch mit am Sparen beteiligen

wollen, sind hierzu herzlich eingeladen.

Gut Hell.

Der Riedesführer.

Emil Schaele.

b. v.

Turnverein Oberrabenstein</h3

Turnverein Siegmar, i. V.

Unsere diesjährige

Generalversammlung

findet Sonntag, den 25. Februar nachmittag 3 Uhr im Vereinslokal statt.

Tage es sozidn unig:

1. Berichte der Verwaltungsräte.
2. Neuwahl des Turnrates.
3. Haushaltplan.
4. Jugendpflege.
5. Verschiedenes.

Um recht zahlreichen Besuch aller Mitglieder bitten
mit „Gut Hell“ der Turnrat.

Sparverein „Eintracht“, Rabenstein.

Morgen Sonntag den 25. Februar findet im Gasthaus „Weißer Adler“ unser

Stiftungsball

statt, wozu die geehrten Mitglieder nebst weiteren Angehörigen hierdurch freundlichst eingeladen werden. Anfang 7 Uhr.

Um recht zahlreichen Besuch bitten

der Vorstand.

Konsumverein Niederrabenstein.

Wir bieten an: Zum Tapezierer von Küchen, Wohn- und Schlafräumen

Tapeten neuester Muster..

Man verlange Musterbuch. Auswahl reichhaltig.
Bei eintretendem Bedarf in Blumen- und Gemüse-Sämerei halten wir uns empfohlen.

Restaurant und Café Oskar Tetzner, Reichenbrand.

Weiterer Ausstank des berühmten St. Benno-Bieres
aus der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Oskar Tetzner.

Geschäftsanzeige.

Den werten Einwohnern von Reichenbrand und Umgegend
zur gesell. Kenntnis, daß ich, infolge der vielseitigen Bestellungen, die
in meinem Geschäft, Brieg, Zollstr. 6, eingingen, mich entschlossen
habe, eine Zweigniederlassung meines

Uhren-, Gold-, Silberwaren- und optischen Geschäfes

im Hause meiner Mutter

Reichenbrand, Hofer Str. 63

zu gründen und bitte das geehrte Publikum, mich bei event. Bedarf
gütigst unterstützen zu wollen.

Es wird mir ein Leichtes sein, die Zufriedenheit aller werten
Kunden in kürzester Zeit zu erwerben, da mein Geschäft nur auf
streng reeller Basis ruht.

Hochachtungsvoll!

Fritz Scheibner,

geprüfter Uhrenmeister.

Rabensteiner Konfektions- u. Modewaren-Geschäft

Th. Lohwasser

empfiehlt zur Konfirmation

Konfirmanden-Manzüge

in nur guten, soliden Qualitäten und satten Farben in verschied. Preislagen.

Konfirmandinnen-Jackets

in englischen modernen, sowie blauen Stoffen zu sehr billigen Preisen.

Kerten:

Konfirmanden-Wäsche, Hüte, Korsets, Handschuhe, Blusen, Röcke, Hosenträger, Hals- und Uhrketten, Manschettenknöpfe, Schlippenadeln, Ohrringe, Broschen u. s. w. u. s. w.

Besonders für Geschenke:

Konfirmationsbilder und -Kassetten

zu billigsten Preisen.

Speisetartoffeln

zu verkaufen

Emil Friedrich,
Rabenstein.

Frischen Schellfisch

empfiehlt Isolin Lohs,
Siegmar, Hofer Str. 52.

Glanzplättrei und Gardinenspannerei.

A. Marquardt,
Siegmar, Rosmarinstraße 13
in Preishner's Werkst.

1 Waschmaschine zu verkaufen

Reichenbrand, Hofer Str. 45.

Blauer Kindersitzliegewagen

mit Matratze, gut erhalten, billig zu verkaufen Siegmar, Carolastr. 1 II r.

Frischen Schellfisch,

Bratheringe 3 Stück 20 Pf.,

große Dose 2,30 Mark,

Rollmops 3 Stück 10 Pf.,

Dose 1,75 Mark,

Heringe in Gelee Dose 1,75 Mark,

Russische Sardinen Pfund 30 Pf.,

Apfelsinen Dose 28, 40, 50, 60 Pf.,

Zitronen Dose 45 Pf.

empfiehlt Bruno Lieberwirth,

Tel. 257, Reichenbrand.

Getragener Sommerüberleher u.

Havelod d. v. Siegmar, Mühlstr. 5, p.

Spulrad und Kinderwagen

billig zu verkaufen Reichenbrand,

Hofer Str. 86, 2 Dr. L.

Schöner großer Hund

billig zu verkaufen Reichenbrand, Weststraße 16.

Hochseine
amerikanische Apfel,
Trauben-Wein, Bananen,
große Auswahl in Apfelsinen, ferner
täglich frisch:
Spinat, Kapünzchen und
Stauden-Salat
empfiehlt Otto Specht,
Telephon 306. Siegmar.

Heute frischen Schellfisch.

Milch- und Butterhalle

Siegmar, Limbacher Str. 3

empfiehlt frische

Molkereiprodukte,

sowie garantiert reinen

Bienenhonig.

Garantiert reinen

Bienenhonig

in Gläsern à 1/2 u. 1 Pfund empfiehlt

Isolin Lohs,

Siegmar, Hofer Str. 52.

Frischen Schellfisch

empfiehlt Emil Friedrich,

Rabenstein, Limbacher Straße

(neben Lohwasser).

Bringe meine

Nahlen

Beiker Salonbriketts

holsteinisch. Roks, sowie

Holz

in Erinnerung. Liefer 1/4, 1/2 und
1/1 Ladungen. Bestellungen nehme ich
in meinem Kontor am Bahnhof
Siegmar entgegen

Hermann Müller,

Kohlenhandlung.

Telephon Nr. 252.

Lüftige Massagen

für Herren und Damen, in und außer dem

Hause. Naturheilkunde. Auf Wunsch

auch nach auswärts.

Max und Olga Grosser,

Reichenbrand, Alenoigstraße 5.



Gesangbücher

in geschmackvoller

solider Ausführung

empfiehlt billige

Willy Winkler,

Buchbinderei, Rabenstein.

Husten-Qualen

finden sofort erste Menthol-Bonbons

à 30 Pf. Alma Rössner, Siegmar.

Für

seine Damenschneiderei

u. Konfirmandenkleider

empfiehlt sich Frieda Glitzner,

Café Lorenz, II. Et.

9er Linksmaschine

zu kaufen gesucht. Offeren unter T 3

an die Exped. ds. Bl. erbeten.

5000 Mark

gesucht auf ein Gut in Vorort von Chemnitz
bis 1. April. Offeren unter A. 100 in die
Expedition dieses Blattes erbeten.

2 Paar weiße Trommeltauben,

1 Paar weiße deutsche Röven

entflohen. Wiederbringer erhält Be-

lohnung.

Heinrich Seifert,

Reichenbrand, Hofer Str. 41.

Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmar

Montag, den 26. Februar 1912.

Programm-Avis.

Das Cowboy-Mädchen und die Indianerin, Interessantes aus Wild-West-Workfare als Zettelausleger, sehr humoristisch.
Ein sensationeller Zeitungsartikel, sehr tolle Sache.
Marktag in Irkutsk (Sibirien), aus unseren Städteansichten.
Zurück zur Pflicht, tiefergründendes Drama.

Zum Schluß!

Die Irrfahrten des Odysseus.

Großes geschäftliches Drama aus alter Zeit.
Spieldauer dieses einen Stücks circa 1 Stunde in 3 Abteilungen.

Anfang 7 Uhr. Einlaß jederzeit.
Kinder haben keinen Zutritt.

Otto Stopp.

Reform-Licht-Schauspiele

Schweizerhaus Rabenstein.

Sonnabend den 24. und Sonntag den 25. Februar 1912
große Kino-Vorstellung

mit einem Programm was alles bisher Dagewesene übertroffen.

Programm:

Marianne, ein Weib aus dem Volke.

Soziales Drama in 3 Akten.

In der Titel- und Hauptrolle Fräulein Adele Sandros, kaiserl. und königl. Hofschauspielerin.

Ohne Überzeichnung sehen wir hier das Wirken und Wallen des Menschenmenschen. Keine Phase ist unmoralisch und der Besucher wird von Anfang bis Ende in atemberauer Spannung gehalten.

Goumont-Woche.

Im Banne der Leidenschaft.

Nik Winters Traum.

Rosalie macht Entfremdung.

Wo ist mein Mütterchen.

Müller übernimmt den Umgang.

Wusslug nach dem Berge Rosberg.

Das Neueste der Welt.

Drama aus dem Leben.

Toller Humor.

Loche ohne Ende.

Diefergründendes Drama.

Zum Walzen.

Herliche Naturansicht.